

Dein Azubi-Ticket Sachsen

Als Azubi kannst du schon ab 48 Euro pro Monat Busse, Straßenbahnen und Nahverkehrszüge nutzen, vorausgesetzt du bist Schülerin/Schüler an einer berufsbildenden Schule in Sachsen. Das Azubi-Ticket gilt ganztägig und muss als Jahres-Abo bezogen werden.



Wie viel kostet das Azubi-Ticket genau?

Der genaue Preis deines Azubi-Tickets hängt davon ab, ob du sachsenweit oder nur in bestimmten Regionen, den sogenannten Verbundräumen (MDV, VMS, VVO, VVV oder ZVON), mobil sein möchtest. Befindet sich deine Berufsschule und dein Wohnort in demselben Verbund, dann kostet dein Ticket monatlich 48 Euro. Liegt deine Berufsschule in einem anderen Verbund, musst du zusätzlich den Verbund deiner Berufsschule und ggf. noch weitere, zwischen Wohnort und Schule liegende Verbünde, hinzukaufen. Für jeden weiteren Verbund zahlst du einen Aufpreis von jeweils 5 Euro.

Pro Jahr zahlst du somit mindestens 576 Euro, aber maximal 816 Euro für ganz Sachsen plus das gesamte Gebiet des MDV, wozu auch angrenzende Regionen in Sachsen-Anhalt und Thüringen gehören.

Achtung: Nicht immer ist das Azubi-Ticket auch das preiswerteste Ticket, insbesondere dann, wenn du nur einen Verbund nutzt. Grundsätzlich solltest du daher das Azubi-Ticket mit weiteren Sondertickets vergleichen.



Wie und wo kann ich das Azubi-Ticket beantragen?

Das Abo zum Azubi-Ticket ist bei einem Verkehrsunternehmen desjenigen Verbundes abzuschließen, in dem sich deine berufsbildende Schule befindet. Solltest du unsicher sein, bei welchem Verbund du dein Ticket beantragen musst, kannst du auf www.dein-azubiticket.de die PLZ oder den Ort deiner Berufsschule eingeben und wirst automatisch zum zuständigen Verbund weitergeleitet. Das Antragsformular erhältst du online oder direkt bei einem Servicecenter eines Verkehrsunternehmens deines Verbundes. Auf dem Antragsformular muss dein Ausbildungsstatus durch einen Stempel deiner Berufsschule bestätigt werden. Alternativ kannst du bei der Beantragung auch deinen Lehrvertrag vorzeigen. Der Antrag muss spätestens bis zum 10. des Vormonates bei einem Verkehrsunternehmen des zutreffenden Verbundes eingegangen sein.

Bitte beachte, dass in den einzelnen Verbänden zum Teil Sonderregelungen bestehen.

Dies betrifft z. B. die Fahrradmitnahme, die Nutzung von besonderen Bahnen und den räumlichen Geltungsbereich. Detaillierte Informationen zu den Verbänden sowie allgemein zum Azubi-Ticket findest du unter www.dein-azubiticket.de.

Weitere Fragen beantworten dir gern die Ausbildungsberater der Handwerkskammer Dresden (www.hwk-dresden.de): Tel: 0351 4640-971, E-Mail: Goeran.Zerbe@hwk-dresden.de.